

IMPRESSUM

Herausgeberin: Hans-Böckler-Stiftung · Georg-Glock-Straße 18 · 40474 Düsseldorf

Verantwortlich: Dr. Claudia Bogedan, Geschäftsführerin; Rainer Jung, Leiter Öffentlichkeitsarbeit der Hans-Böckler-Stiftung

Redaktion: Dr. Philipp Wolter (Leitung), Jörg Hackhausen, Dr. Kai Kühne, Sabrina Böckmann, Katja Wolf

Kontakt: redaktion-impuls@boeckler.de · Telefon: +49 211 77 78-230

Druck und Versand: digiteam · Joachim Kirsch · info@digiteam.de

Nachdruck nach Absprache mit der Redaktion und unter Angabe der Quelle frei www.boecklerimpuls.de

Sie erhalten von uns die gedruckte Ausgabe des Böckler Impuls. Sie können sie jederzeit abbestellen.

Kontaktieren Sie uns dazu gerne telefonisch oder senden Sie uns eine E-Mail an redaktion-impuls@boeckler.de.

Statt der Printausgabe können Sie hier die Digitalausgabe bestellen: www.boeckler.de/de/impuls-bestellen.htm

Weitere Informationen gem. Art. 13 & 14 DSGVO zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erhalten Sie unter: www.boeckler.de/datenschutz/DSGVO_Printmedien_Presse.pdf

ARBEIT

Beschäftigte arbeiten so viel wie nie



Das Arbeitsvolumen übertraf im zweiten Quartal mit 14,7 Milliarden Stunden erstmals das Vor-Corona-Niveau. Im zweiten Quartal 2019 hatte es bei 14,6 Milliarden Stunden gelegen. Damit wird in Deutschland derzeit so viel gearbeitet wie nie zuvor, so das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB). <

Quelle: IAB, September 2024 [Link zur Studie](#)

ARBEITSWELT

Viele müssen schwer schuften

Mit schwerer körperlicher Tätigkeit verbringen von allen Beschäftigten ...

mindestens die Hälfte der Arbeitszeit	25 %
einen Teil der Arbeitszeit	14 %
keinen oder einen geringen Teil der Arbeitszeit	61 %

Quelle: Destatis, September 2024 [Link zur Studie](#)

BERUFS-AUSBILDUNG

Bessere Chancen in Deutschland

Die Beschäftigungsquote der 25- bis 64-Jährigen mit mittlerem Bildungsabschluss* betrug 2023 in ...

Deutschland	83 %
OECD-Durchschnitt	77 %

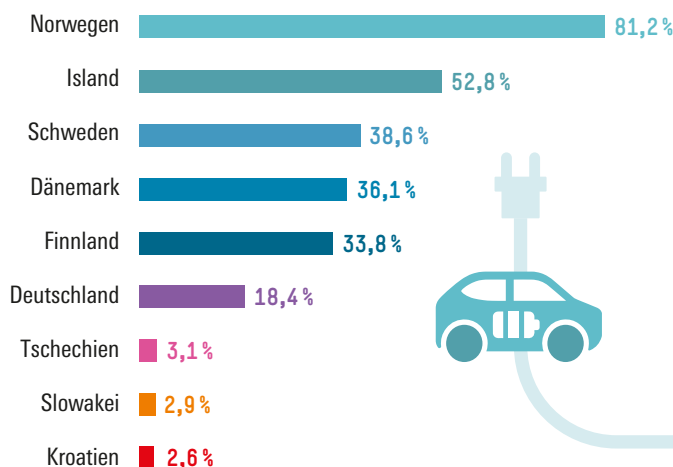
* Berufsausbildung und/oder Abitur beziehungsweise Fachhochschulreife

Quelle: Destatis, September 2024 [Link zur Studie](#)

MOBILITÄT

Wo Elektroautos boomen

Der Anteil der Fahrzeuge mit Elektromotor an allen neu zugelassenen Autos betrug 2023 in ...

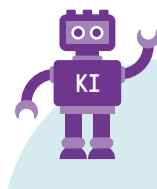


Quelle: Destatis, September 2024 [Link zur Studie](#)

ARBEITSMARKT

KI ersetzt freischaffende Kreative

Künstliche Intelligenz wie ChatGPT reduziert die Nachfrage nach digitalen freiberuflichen Tätigkeiten. Das zeigt eine Studie des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW), für die Online-Arbeitsmärkte ausgewertet wurden. Demnach sank in den ersten acht Monaten nach dem Start von ChatGPT Ende November 2022 die Nachfrage nach Tätigkeiten, die anfällig für Automatisierung sind, um durchschnittlich ein Fünftel. Am stärksten betroffen waren Schreibtätigkeiten, Softwareentwicklung und Grafikdesign. <



Quelle: DIW, August 2024 [Link zur Studie](#)